

Pfarreiengemeinschaft Werlte • Lorup • Rastdorf • Vrees

**Kath. Kirchengemeinde**

**Mariä Himmelfahrt**

Hauptstraße 25

26901 Lorup



**Pater Johnson CMI**  
**Pfarrer Josef Wilken**  
**Pfarrer Clemens Schwenen**  
**Diakon Hans Bruns**  
**Diakon Michael Freitag**  
**Gemeindereferent Marlies Ahillen**  
**Gemeindereferentin Hildegard Meyer**

☎ 05954/221  
☎ 05951/99 59 7-15  
☎ 04479/532  
☎ 05951/26 90  
☎ 05951/99 38 62  
☎ 05956/92 69 54  
☎ 05951/99 37 44

**Seelsorglicher**

**Notfall:** ☎

**05951 / 99 59 733**

**Pfarrsekretärin Ingrid Grönheim**

Pfarrbüro:

**Homepage:**

**Mail:**

**Radio:**

☎ 221 Fax: 990194  
www.pg-oh.de  
lorup@pg-oh.de  
UKW 107,6 für Lorup

**Bürozeiten Pfarrbüro:**

Di.: 9:00 - 11:30 Uhr

Mi.: 16:00 - 19:00 Uhr

Do.: 9:00 - 11:30 Uhr

evtl. Änderungen:

siehe unter:

Informationen

**Pfarnachrichten Nr. 39**

**05. November 2017**

### **31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

*1. Lesung: Maleachi 1,14b – 2,2b.8-10*

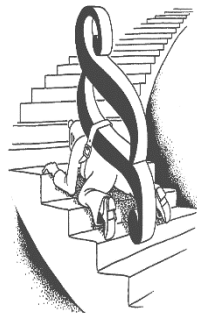
*Evangelium: Matthäus 23,1-12*





Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen. Sie schnüren schwere

Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern, wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen.

Die harsche Kritik an den Pharisäern erklärt sich auch aus der Situation, in der Matthäus schreibt: Die judenchristlichen Gemeinden versuchen, den Geist Jesu mit dem Geist des Gesetzes in Einklang zu bringen. Das führt zu Spannungen: Das von den Pharisäern verwaltete Gesetz wird vermehrt als Zwangsjacke empfunden, als komplizierter Organismus, dem leider das Wichtigste fehlt: die Seele und damit das Leben. Doch Pharisäertum gibt es nicht nur bei Pharisäern, sondern auch bei Christen. Deshalb stellt das Evangelium auch heute die Frage: Was ist dem Leben und dem Glauben förderlich und was hindert?



## - Gottesdienstordnung -

Datum	Gottesdienste	Dienste
So. 05.11.	10.30 Uhr Familienmesse 	Messdiener: Katharina Jansen, Marie Steenken, Wiebke Helmer, Dominic Sandmann, Jannes Gravel, Nils Büter
Di. 07.11.	15.00 Uhr Gebetszeit	
Mi. 08.11.	19.10 Uhr Schmerzhafte RK für alle Kranken 19.30 Uhr Heilige Messe	Messdiener: Paul Steenken, Fabian Funke Simon Wesseln, Paul Borgmann
Sa. 11.11. Hl. Martin	16.30 Uhr Wortgottesdienst; anschl. Martinsumzug  18.30 Uhr Heilige Messe	 Lektoren: Lara Lindemann, Dylan Walker Messdiener: Florian Möller, Marius Schrand, Marcel Gründemann, Werner Albers, Niklas Krull, Armin Bookjans
So. 12.11.	10.30 Uhr Heilige Messe	Lektoren: Theresa Möring, Janik Olliges Messdiener: Leon Schmits, Henrik Munk, Fabrice Lindemann, Jan-Niklas Wesseln, Arne Leuker, Jannes Kreuzhermes

**Kollekte:** 05.11. und 12.11. Für Aufgaben in unserer Pfarrgemeinde

### Aus dem Stammbuch der Gemeinde:

#### **Wir gratulieren zum Geburtstag:**

- 06.11. Walburga Hegger, Westernbrink (74 Jahre)
- 07.11. Johanna Pohlgeers, Hauptstraße (81 Jahre)
- 10.11. Heinrich Funke, Westerholt (78 Jahre)

## Messintentionen

**Mi. 08.11.** †Katharina Robben; †Ehl.Bernh.u.Leni Westermann,Lahn;  
†Herm.Heyen; JM†Ehm.Heinrich Pohlabein;

Leb.u.†d.Fam.Lüken~Blömer; †Thekla Schmits; †Ehm.Gerh.Lüken;  
†Ehl.Matth.u.Gesina Schmits; †Anni Möring (kfd);

†Ehl.Joh.u.Ges.Hanneken; †Ehm.Theo Jansen;

†d.Fam.Möhlenkamp~Möring~Borgmann; †Ehfr.Angela Bruning;

†Ehl.Gerh.u.Thekla Stindt; Leb.u.†d.Fam.Book~Kröger;

Leb.u.†d.Fam.Hanekamp~Albers; †Thomas Breer, Werlte;

JM†Ehm.Gerh.Többen,Rehbr.; †Bernh.Wessels u.Eltern,BreddStr.;

†Ehm.Heinr.Rieken; Leb.u.†d.Fam.Helmer~ Möhlenkamp;

†Ehm.Lukas Schmits; †Ehl.Nik.u.Marg.Husmann u.So.Hermann;

†Ehl.Gerh.u.Helena Oldiges; JM†Ehm.Heinrich Lukas;

JM†M.Jansen; †Ehm.H.-W.Lüken

**Sa. 11.11.** 4.6WM †Anny Kreuzjans; 4.6WM †Maria Moormann;

†Maria u.Heinr.Korte; †Heinz Kowalski; †Ehl.Adele u.Wilh.Funke;

†Ehl.Joh.u.Th.Hanekamp; JM†Ehm.Heinrich Kalvelage;

Leb.u.†d.Fam.Albers~Schmits~Gebken; †Ehfr.Gertrud Hüntelmann;

†Ehm.Heinr.Gerdes u.Enk.Johannes; †Christa Lüken;

Leb.u.†d.Fam.Möring~Wingbermmühlen; †Anni Möring (vdN);

Leb.u.†d.Fam.Wesseln~Lücken; †Ehm.Wilh.Kröger,Könh.23;

†Ehm.Jos.Ficken u.So.Andreas u.M.Wessels; †Ehm.Wilh.Schmits,Tred.;

Leb.u.†d.Fam.Dicken~Rensen; †d.Fam.Többen~Geesken;

Leb.u.†d.Fam.Wilh.Kröger,Könh.5; Leb.u.†d.Fam.Reins;

†Ehl.Wilh.u.Thekla Drees; †Ehl.Bernh.u.Thekla Olliges;

†Ehl.H.u.M.Scheperjans; †d.Fam.Rohjans~Quappen;

†Johann Kreuzhermes; Leb.u.†d.Fam.Többen~Möhlenkamp; †Jörg Korte;

Leb.u.†d.Fam.Hanneken~Többen; Leb.u.†d.Fam.Gebken~Gehrmann;

†Ehfr.Elis.Gerdes-Schmits; JM†Thekla Vennen

u.Joh.,F.Steenken,M.Willaredt; Leb.u.†d.Fam.Perk~Book

## Veranstaltungen - Termine - Informationen

**Romfahrt 2018 für Messdiener und Lektoren** Seit dem 01.11. stehen die Anmeldeunterlagen in Intranet unter [www.bistum.net/rom2018](http://www.bistum.net/rom2018) bereit. Die Anmeldung ist ausschließlich auf diesem Wege möglich!

**Krankenbesuchsdienst** In dieser Woche besuchen wir die Loruper Gemeindeglieder in den Alten- und Pflegeeinrichtungen.

**Cantamus** Probe am Montag, 06.11. um 20:00 Uhr im Jugendheim.

**Zur Gebetszeit** mit Eucharistischer Anbetung am Dienstag, 07.11. um 15:00 Uhr in unserer Kirche ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

**Pfarrgemeinderat** Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 09.11. um 20:00 Uhr im Jugendheim statt.

**St. Martin – Umzug** Am Samstag, den 11.11. feiert der Kindergarten „ELFE“ das Fest des heiligen Martin. Das Fest beginnt um 16:30 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der Kirche. Die Kinder dürfen die gesammelten Süßigkeiten zur Kirche mitbringen und wie St. Martin teilen. Anschließend wird ein Laternenumzug mit einem Martinsreiter zu Krulls Hus gemacht. Dort gibt es einige leckere und warme Dinge wie z.B. Martinsgänse (nur mit Gutscheine!), Glühwein und Kakao/Kinderpunsch.



Die **Gutscheine für die Martinsgänse** können vom 01.11. bis 07.11. im Kindergarten „ELFE“ erworben werden. **HERZLICHE EINLADUNG !**

**Zählung der Gottesdienstbesucher** Am 11. und 12.11. werden die Besucher der Gottesdienste gezählt. Dafür stellen sich Mitglieder des Kirchenvorstandes zur Verfügung. Die Gemeindeglieder sind eingeladen, zahlreich an den Gottesdiensten teilzunehmen.

**Musikverein Heidegruß Lorup e.V.** Rathäusersturmung am 11.11. um 10:30 Uhr.

Der Musikverein Heidegruß Lorup feiert nächstes Jahr sein 40. Bestehen und wird den Karneval wiederaufleben lassen. Einläuten wollen wir die Karnevalszeit erstmalig mit der Rathäusersturmung am Loruper Rathaus. Wir laden Sie herzlich ein, bei Getränken, Bratwurst und Musik, mit uns die Schlüsselübergabe zu erzwingen,

damit die Narren die Regierung übernehmen. Seien Sie uns bei dieser einmaligen Aktion herzlich willkommen. *Musikverein Heidegruß Lorup e.V.*



**Borromäusverein** Unsere jährliche Buchausstellung findet am 11. und 12.



November in der Mensa der Oberschule statt. Samstag von 18:00 bis 20:00 Uhr; Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr. Am Sonntag werden Kaffee und Kuchen angeboten. Außerdem findet für die Kinder ein Malwettbewerb und eine Bastelaktion statt. Herzliche Einladung !

**Kirche des Monats November 2017** Am Sonntag, den 12.11. um 15:00 Uhr wird die Evangelisch-lutherische Kreuzkirche in Lingen (Universitätsplatz 1) vorgestellt. Sie ist die lutherische Mutterkirche des Emslands. 1737 wurde sie nach einem Entwurf des Landesbaumeisters F. Bielitz aus Minden gebaut, eingeweiht und gottesdienstlicher Ort für die Lutheraner im weiten Umkreis. Sie diente anfangs auch als Aula der Universität. 1888 erfolgte eine Erweiterung, verbunden mit einem durchgreifenden Umbau des Inneren. Die barocke Fassade, damals noch ohne Turm, zählt heute zu den schönsten in Lingen. Die Gemeinde freut sich auf die Vorstellung ihrer Kirche und die Gäste. Herzliche Einladung auch zum anschließenden Kaffeetrinken.

**Gruppenleiterrunde** am 13.11. um 20:15 Uhr im Jugendheim.

**Firmung 2018** In den nächsten Tagen werden die Einladungen zur Firmvorbereitung für die **Jugendlichen der Klassen 10** verschickt. Der Informationsabend für die Firmbewerber mit ihren Eltern findet am Mittwoch, 15.11. nach der Abendmesse im Jugendheim statt. Wer versehentlich keine Einladung erhalten hat, melde sich bitte bei Dirk Book, Tel.: 0176 620 29 162!

**Volkstrauertag** Kranzniederlegung zum Volkstrauertag am Sonntag, 19.11. nach dem Gottesdienst. Die Vereine werden gebeten mit Banner- und Fahnenabordnung teilzunehmen.



**Wintertage für Jungen im Marstall Clemenswerth** Warum nur Spiel, Spaß und Spannung im Sommer? Das geht doch auch im Winter! Zu dieser Jahreszeit passt aber auch Entspannung und Gemütlichkeit. Wir möchten in der Zeit zwischen Weihnachten und Silvester beides miteinander verbinden und eine Freizeit für Jungen anbieten. Wir wollen kreativ mit euch sein, Spiele drinnen und draußen erleben, am Abend eine Party schmeißen und neue Freunde finden. Wenn Du zwischen 9 und 13 Jahren alt bist und Lust hast, die Tage vom 28.-30.12.2017 mit anderen Jungen in deinem Alter in der Jugendbildungsstätte Marstall Clemenswerth zu verbringen, dann melde dich schnell an! Der Teilnehmerbetrag beträgt 54 Euro. Weitere Infos und den Anmeldeflyer findest du unter [www.marstall-clemenswerth.de](http://www.marstall-clemenswerth.de) oder 05952-207-0.

**KEB Entspannung im Alltag** – Schnupperkurs zu Autog. Training und Progressiver Muskelentspannung an 4 Terminen ab 17.01.2018 von 20:00 bis 21:30 Uhr  
in der Massagepraxis Olliges; Gebühr: € 27,00 (bei 7 – 9 TN € 35,00);  
Anmeldung bis zum 06.12. bei Maria Munk, Tel.: 05954/93 90 49

**Das Zeltlager 2018** findet vom 23.07. bis 01.08.2018 in Ankum statt.



---

## Von geistlicher und materieller Armut

Das Kirchenjahr neigt sich dem Ende, und Papst Franziskus setzt noch einmal einen Akzent, der – so glaube ich – konfessionsübergreifend wahr- und angenommen wird. Der 33. Sonntag des Jahreskreis – der vorletzte Sonntag im Kirchenjahr – ist seit dem „Jahr der Barmherzigkeit“ der „Welttag der Armen“. Damit rückt ein Thema in den Blickpunkt, das nicht nur im Mittelpunkt des Pontifikates von Papst Franziskus steht, sondern auch ein zentraler Gedanke des christlichen Glaubens und zugleich immer noch eines der drängendsten globalen Herausforderungen ist. Trotz punktueller Erfolge in der Armutsbekämpfung in den letzten Jahren leiden immer noch Hunderte von Millionen Menschen unter extremer Armut; die Zahl der Hungernden und derer, die akut vom Hungertod bedroht sind, ist im vergangenen Jahr sogar wieder leicht angestiegen.

Der christliche Glaube betrachtet die Armut immer von zwei Blickwinkeln, spricht von der geistlichen Armut, die Jesus in der Bergpredigt seligpreist und von der materiellen Armut. Wobei ein Zusammenhang zwischen diesen beiden Formen der Armut besteht. Die geistliche Armut ist eine Lebenshaltung der Demut, die die eigene Begrenztheit akzeptiert und die nicht im Geld, in der Karriere, im Luxus die Bedingungen für ein gelingendes Leben sieht. So wird der geistlich arme Mensch viel schneller fähig, sich helfend und teilend den materiell Armen zuzuwenden. Papst Franziskus schreibt: „Wenn wir also einen Beitrag leisten wollen, um die Geschichte wirksam zu verändern und wirkliche Entwicklung zu ermöglichen, dann müssen wir auf den Schrei der Armen hören und uns

einsetzen, um sie aus der Ausgrenzung herauszuholen. Gleichzeitig erinnere ich die Armen in unseren Städten und in unseren Gemeinden, dass sie nicht den Sinn für die Armut des Evangeliums verlieren, der ihrem Leben eingepägt ist.“

Wenn die geistliche Armut eine Triebfeder ist, den materiell Armen beizustehen, ist dann ein Mangel an geistlicher Armut, der das Lebensglück in Reichtum und Luxus sucht, Ursache für die materielle Armut anderer? Ganz konkret gefragt: Bin ich als Mitteleuropäer, der in der globalen Perspektive als reich gelten muss, mitverantwortlich für das Elend der Armen? Eine Frage, die schmerzt und dennoch – oder gerade deshalb – eine Antwort verlangt.

Der „Welttag der Armen“ fällt in diesem Jahr auf den 19. November, auf das Fest der heiligen Elisabeth von Thüringen. Sie hat die Armen bis in die eigene Armut hinein geliebt. Sie hat geliebt, bis es wehtut, wie Mutter Teresa es einmal gesagt hat. Und im ersten Johannesbrief heißt es: „Meine Kinder, lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit“ (1. Johannes 3,18). Dieser Imperativ der Liebe steht über dem Leben eines jeden Christen.

*Michael Tillmann*

---

## **Landwirtschaftliches Sorgentelefon für Familien auf dem Land**

### **2 Beratungsmöglichkeiten für ländliche Familien werden angeboten:**

#### **Das Sorgentelefon und die Ländliche Familienberatung**

Einzelpersonen oder ganze Familien können das Angebot fachkompetenter, aus der Landwirtschaft kommender Berater/innen in Anspruch nehmen.

Wenn Sie familiäre, persönliche oder andere Schwierigkeiten haben oder wenn Sie nicht wissen, wie es mit dem Hof weitergeht, dann können Sie sich an uns wenden: (anonym) über das

**LW-Sorgentelefon, Tel. Nr.: 05401 - 86 68 20**

(bisher über 2.400 Anrufe) an 5 Tagen in der Woche:

**montags, mittwochs und freitags morgens (8:30 - 12:00 Uhr);**

**dienstags und donnerstags abends (19:30 - 22:00 Uhr)**

Wünschen Sie eine intensivere Begleitung - vielleicht über einen längeren Zeitraum - oder ein Gespräch für die ganze Familie, dann wenden Sie sich bitte an Ludger Rolfes, den Geschäftsführer der

**Ländlichen Familienberatung, Tel. Nr.: 05407 - 50 62 61**

Berater/innen könnten Sie dann auf dem Hof aufsuchen. Bisher haben ca. 700 Landwirtschaftsfamilien die Beratung / Begleitung erfolgreich in Anspruch genommen.